

52

# 700-Jahrfeier der Kreuzschule

Dresden, Sonntag, den 10. Oktober 1926, nachmittags 5 Uhr

## Konzert

im großen Festsaal der Ausstellung.

Mitwirkende: Der Kreuzchor

Solisten: Prof. Paul Umlauf (abgeg. 1875), Kammervirtuos Prof. Walther Bachmann (abgeg. 1892), Kammerfänger Karl Seydel, München (abgeg. 1901) und Hochschullehrer am Konservatorium W. Schaufuß-Bonini (abgeg. 1921)

Konzertflügel: Julius Blüthner.

### Vortragsfolge:

#### 1. Julius Otto:

Morgenlied und Psalm aus dem Chorwerke „Der Morgen und der Mittag“.  
(Werk 121.)

(Klavierbegleitung: Chorpräfekt Werner Starke.)

Des Lichtes Ströme fluten reich durch die Welt;  
Schon steht von der Sonne Glut die Flur erhellt;  
Sie faßt der Bäume Wipfel mit Rosen ein;  
Sie legt um der Berge Gipfel den Glorienschein;  
Sie drückt ihr flammendes Siegel auf Flur und Tal;  
Sie wirft auf des Stromes Spiegel den goldenen Strahl;  
Und von dem rauschenden Strome, von Blüte und Halm,  
Steigt auf zum himmlischen Dome der Morgenpsalm:

Du hast die Erde mit Blumen bestreut, und Alles geweckt zum Leben;  
Du hast den Vögeln ihr buntes Kleid und ihre Lieder gegeben;  
Du gabst dem Menschen die unendliche Lust, dich, Ewiger! zu verstehen,  
Und in den Tiefen der eigenen Brust dein heiliges Bild zu sehen.  
Sie alle blicken dankend empor, und singen vereint im vollen Chor:  
Halleluja!

Wo des Menschen Fuß durch Blumen geht, und wo tausend Welten glänzen —  
Der Atem deiner Liebe weht durch der Schöpfung weiteste Grenzen.  
Wo nur ein Puls des Lebens schwillt an des Weltalls fernsten Gestaden,  
Da nimmer versiegend, fließt und quillt der reiche Born deiner Gnaden.  
Und die Wesen all, die du riefst hervor, sie singen vereint im jauchzenden Chor:  
Halleluja! Hermann Waldow.

#### 2. Richard Wagner:

„Sannhäuser“-Ouvertüre, für Klavier übertragen von Franz Liszt.